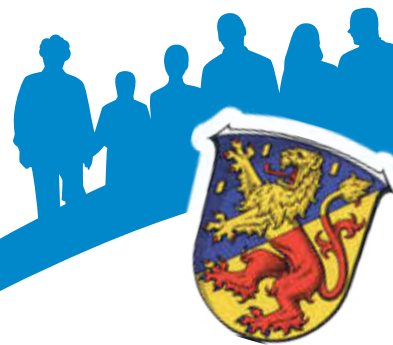


Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 10 | Nr. 46
Freitag, 14. November 2025



MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Mitmachen, mitgestalten: Ortsbeiräte gesucht!

Am **15. März 2026** werden bei der Kommunalwahl in allen Ortsteilen Hohensteins die Ortsbeiräte neu gewählt.

Das ist Ihre Chance, sich einzubringen und Ihren Ort aktiv mitzugestalten.

Besonders in **Burg-Hohenstein** und **Hennethal** werden noch engagierte Menschen gesucht, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

Die Arbeit im Ortsbeirat ist kein symbolisches Amt, sondern ein wichtiges Bindeglied zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Verwaltung und Gemeindevertretung.

Nach der **Hessischen Gemeindeordnung (§ 82 HGO)** werden Ortsbeiräte zu allen wichtigen Angelegenheiten, die ihren Ort betreffen, angehört – etwa zu Haushaltsfragen, Planungen oder Projekten. Sie haben Vorschlagsrecht und bringen Themen direkt aus dem Ort in die kommunalen Entscheidungsprozesse ein.

Wer im Ortsbeirat mitarbeitet, sorgt dafür, dass der eigene Ort gehört wird und die Anliegen der Menschen vor Ort Gewicht bekommen.

In sechs von sieben Ortsteilen (Breithardt, Burg-Hohenstein, Holzhausen, Strinz-Margarethä, Hennethal und Steckenroth) wird es für die Kommunalwahl 2026 eine **überparteiliche Wählerliste** geben. Jede und jeder kann mitmachen.

Termine der Aufstellungsversammlungen

- **Burg-Hohenstein:** 20. November 2025, Wiesenmühle, 19:00 Uhr
- **Breithardt:** 2. Dezember 2025, Alte Schule, Grüner Raum, 19:00 Uhr

Informationsveranstaltungen

- **Steckenroth:** 20. November 2025, Haus des Dorfes, Vereinsraum, 19:00 Uhr
- **Holzhausen:** 24. November 2025, Dorfgemeinschaftshaus, Clubraum, ab 19:30 Uhr (im Anschluss an die Sitzung des Ortsbeirats)
- **Strinz-Margarethä:** 4. Dezember 2025, Aubachhalle, Clubraum, 20 Uhr
- **Hennethal:** Termin folgt

Wer Interesse hat oder mehr über die Arbeit der Ortsbeiräte erfahren möchte, ist herzlich eingeladen, vorbeizukommen oder sich im **Rathaus** zu melden.

Machen Sie mit und bringen Sie Ihre Ideen für Hohenstein ein.

» Aus unserer Gemeinde



Die Gemeinde Hohenstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter für die kommunale Wasserversorgung (m/w/d)

Sie möchten hinter die Kulissen der Trinkwasserversorgung der Gemeinde Hohenstein schauen und Projekte aktiv mitgestalten? Sie sind innovationsgetrieben, voller Energie und Ideen und stets bestrebt, neue Trends aktiv mitzugestalten und Veränderungen in konkrete Lösungen umzusetzen?

Dann werden Sie Teil unseres Teams in Hohenstein!

Ihre Aufgaben:

- Wartung, Unterhaltung und Reparatur von Rohrnetzen, Hausanschlüssen, Hochbehältern und Druckerhöhungsanlagen sowie anderen Anlagenteilen der öffentlichen Wasserversorgung
- Überwachung der Prozessleittechnik
- Tauschen von Wasserzählern
- Reparatur von Schäden im Bereich der öffentlichen Wasserversorgungsanlagen
- Rufbereitschaft im Wechsel
- Sicherstellung von Versorgungssicherheit und Wasserqualität

Diese Kompetenzen bringen Sie idealerweise mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Umwelttechniker (Fachkraft für Wasserversorgungstechnik), alternativ auch Anlagenmechaniker mit Berufsbild Gas- und Wasserinstallateur, Elektrofachkraft mit Kenntnissen in der Trinkwasseraufbereitungs- und Prozessleittechnik
- ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein für unser Lebensmittel Nr. 1
- Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Körperliche Belastbarkeit
- eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B
- Bereitschaft zur Übernahme von Rufbereitschaften und Wochenenddiensten
- Gute Kenntnisse mit MS-Office-Produkten und Offenheit für digitale Steuerungen
- Sicheres und freundliches Auftreten mit Bürgerinnen und Bürgern

Das bieten wir Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle (39 Stunden/Woche)
- Leistungsgerechte Vergütung nach EG 6 TVöD-VKA
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen
- Ein engagiertes, kollegiales Team und ein wertschätzendes Arbeitsumfeld
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- JobRad, uvm.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 19. November 2025. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Straße 1, 65329 Hohenstein
oder per E-Mail an: info@hohenstein-hessen.de

Bei offenen Fragen oder Anliegen freut sich Frau Fenja Weimer über Ihre Kontaktaufnahme – telefonisch unter 06120/2944 oder per E-Mail: Fenja.Weimer@hohenstein-hessen.de.

Fragen zum Aufgabengebiet und der Organisationsstruktur beantwortet Ihnen die Abteilungsleitung Bauverwaltung: Herr Marlin von der Heydt, 06120/2933 oder per E-Mail: marlin.vonderheydt@hohenstein-hessen.de.

Wegen der im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren zu erhebenden personenbezogenen Daten bitten wir Sie, unsere Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung unter www.hohenstein-hessen.de/dsgvo zu beachten.



Die Gemeinde Hohenstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für den Bereich:

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unsere Gemeindeverwaltung ist Ansprechpartnerin für viele Lebenslagen – vom ersten Ausweis bis zur Seniorenarbeit. Bei uns erwartet Sie ein vielseitiger Aufgabenbereich mit direktem Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern. Wer Abwechslung liebt, gerne Verantwortung übernimmt und eigenständig arbeitet, findet hier genau das Richtige:

eine Aufgabe mitten im Leben unserer Gemeinde.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Ihre Aufgaben:

- Selbstständige Erledigung aller Angelegenheiten nach dem Bundesmeldegesetz
- Aufgaben der Pass- und Personalausweisbehörde
- Aufgaben nach dem Bundesmeldezentralregister
- Beglaubigungen nach dem Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz
- Bearbeitung von Anträgen und Auskünften aus der Gewerbeordnung
- Allgemeine Beratung von Bürgerinnen und Bürgern
- Brandschutz
- Betreuung und Vernetzung der Hohensteiner Seniorengruppen
- Ansprechperson für die gemeindlichen Jugendclubs

Diese Kompetenzen bringen Sie idealerweise mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine Ausbildung aus dem kommunalen Bereich mit einschlägiger Berufserfahrung
- Verantwortungsbewusst, zuverlässig, belastbar, sicheres und freundliches Auftreten und engagiertes Arbeiten im Team
- Sicherer Umgang mit den gängigen Softwareanwendungen (insbesondere MS Office)

Das bieten wir Ihnen:

- eine unbefristete Teilzeitstelle (29,5 Stunden/Woche)
- **Leistungsgerechte Vergütung nach EG 7 TVöD-VKA**
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen
- Ein engagiertes, kollegiales Team und ein wertschätzendes Arbeitsumfeld
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- JobRad, uvm.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 23. November 2025.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Straße 1
65329 Hohenstein

oder per E-Mail an: info@hohenstein-hessen.de

Bei offenen Fragen oder Anliegen freut sich Frau Fenja Weimer über Ihre Kontaktaufnahme – telefonisch unter 06120-2944 oder per E-Mail: Fenja.Weimer@hohenstein-hessen.de

Fragen zum Aufgabengebiet und der Organisationsstruktur beantwortet Ihnen die Abteilungsleitung Öffentliche Sicherheit und Ordnung: Frau Tatjana Jadatz, 06120-2920 oder per E-Mail: tatjana.jadatz@hohenstein-hessen.de.

Wegen der im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren zu erhebenden personenbezogenen Daten bitten wir Sie, unsere Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung unter www.hohenstein-hessen.de/dsgvo zu beachten.



Die Gemeinde Hohenstein sucht
zum **1. August 2026**
eine/n

Berufspraktikant/in im Anerkennungsjahr (m/w/d)

(3. Ausbildungsabschnitt Ausbildung
zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in)
und/oder

Auszubildende/n zur/zum staatlich geprüften Sozialassistent/in (m/w/d)

(2. Ausbildungsjahr
höhere Berufsfachschule Sozialassistenten)

für ihre Kindertagesstätten.

Du befindest Dich in der Ausbildung Erzieher/in oder Sozialassistent/in und beabsichtigst nun die staatliche Anerkennung zu erwerben. Du bist aufgeschlossen und vertrauensvoll in der Arbeit mit Kindern und ihren Eltern. Die professionelle Umsetzung von Hilfen zur Erziehung liegt Dir am Herzen.

Unsere Praxisanleitung ermöglicht Dir vielfältige Erfahrung im pädagogischen Alltag sowie fachliche Reflektion im Team. In unseren Teams arbeiten ausgebildete Fachkräfte und Praktikanten und Praktikantinnen auf Augenhöhe. Wir binden Dich in die Arbeitsabläufe des Betreuungsangebotes ein und bieten Dir zudem Zeit und Gelegenheit, das Gelernte und Erlebte mit zu diskutieren

Diese Kompetenzen bringen Sie idealerweise mit:

- Engagement, Motivation und Teamfähigkeit
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Einfühlungsvermögen und Sozialkompetenz

Das bieten wir Ihnen:

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in einem motivierten Team
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVPöD (Berufspraktikum Anerkennungsjahr)
- 250,00 € monatliche Vergütung (Sozialassistenten)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 28. Februar 2026. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Straße 1
65329 Hohenstein
oder per E-Mail an: info@hohenstein-hessen.de

Bei offenen Fragen oder Anliegen freut sich Frau Fenja Weimer über Ihre Kontaktaufnahme – telefonisch unter 06120-2944 oder per E-Mail: Fenja.Weimer@hohenstein-hessen.de

Fragen zum Aufgabengebiet und der Organisationsstruktur beantwortet Ihnen die Abteilungsleitung Haupt- und Finanzabteilung: Herr Thorsten Motz, 06120-2943 oder per E-Mail: thorsten.motz@hohenstein-hessen.de.

Wegen der im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren zu erhebenden personenbezogenen Daten bitten wir Sie, unsere Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung unter www.hohenstein-hessen.de/dsgvo zu beachten.

■ Bürgermeister vor Ort

Der persönliche Austausch ist mir ein großes Anliegen. Viele Themen lassen sich am besten im direkten Gespräch klären – unkompliziert, offen und nah dran. Deshalb starte ich das Format „Bürgermeister vor Ort“. Dabei bin ich in den einzelnen Ortsteilen präsent und stehe für Fragen, Anliegen und Anregungen zur Verfügung. Mir ist wichtig, dass Sie mich als Bürgermeister jederzeit ansprechbar erleben können. Ob es um ganz konkrete Fragen aus Ihrem Ortsteil geht, um Ideen für die Zukunft unserer Gemeinde oder um persönliche Anliegen – im Gespräch möchte ich zuhören, aufnehmen und gemeinsam nach Lösungen suchen. Damit ich mich bestmöglich vorbereiten kann, freue ich mich, wenn Themen oder Fragen bereits im Vorfeld angemeldet (Buergermeister@hohenstein-hessen.de) werden. So ist sichergestellt, dass wir vor Ort zielgerichtet ins Gespräch kommen und auch komplexere Anliegen gleich mit den richtigen Informationen besprechen können.

Natürlich sind auch spontane Gespräche möglich – jeder ist herzlich eingeladen vorbeizuschauen. Ich freue mich auf viele Begegnungen und einen offenen Austausch in den Ortsteilen.

Termine „Bürgermeister vor Ort“

Burg-Hohenstein, Clubraum – 18.11.2025, 15:30 – 17:00 Uhr
Strinz-Margarethä, Clubraum – 11.12.2025, 15:30 – 17:00 Uhr
Holzhausen, Clubraum – 15.01.2026, 15:30 – 17:00 Uhr
Breithardt, Clubraum – 5.02.2026, 15:30 – 17:00 Uhr
Steckenroth, Vereinsraum – 5.03.2026, 15:30 – 17:00 Uhr

Herzliche Grüße
Patrick Berghüser, Bürgermeister

■ Brennholzverkauf der Gemeinde Hohenstein

Das Brennholzbestellformular ist ab sofort im Hohensteiner Blättchen oder online unter www.hohenstein-hessen.de erhältlich.

In Absprache mit dem Forstamt Bad Schwalbach, ist eine **Mindestabnahme** von **5 RM** je Baumart maßgebend für die Brennholzbestellung. Die **maximale Abgabemenge** pro Haushalt ist auf **10 RM** begrenzt (es können nur RM bestellt werden, das gerückte Brennholz wird entsprechend umgerechnet). Sollten Sie einen höheren Bedarf haben, ist es möglich, Nadelholz zusätzlich zu bestellen. Sofern Sie eine Holzheizung als Alleinheizungsmöglichkeit haben, bitten wir um einen Hinweis, damit wir dies berücksichtigen können (bis zu 15 RM).

Ihre Brennholzbestellung können Sie vom **ab sofort bis 30. November 2025** bei der Gemeinde Hohenstein, Schwalbacher Str. 1 einreichen, oder uns per Fax 06120/2940 oder EMail: an.tatjana.jadatz@hohenstein-hessen.de zukommen lassen.

Aufgrund der hohen Brennholz-Nachfrage der Vorjahre, bitten wir um Vorlage Ihrer **Feuerstättenbescheinigung**, sowie falls noch nicht vorliegend eine Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme an einem **Motorsägen-Lehrgang** am liegenden Holz, falls uns diese aus dem Vorjahr nicht vorliegen.

Nach der Loseinteilung durch den Forstbetrieb (frühestens ab Mitte Februar 2025) erhält der Kunde eine Rechnung über die bestellte Menge und eine Lagekarte. Innerhalb der 14-tägigen Zahlungsfrist hat der Kunde die Möglichkeit, das Brennholz in Augenschein zu nehmen. Eine Einweisung vor Ort durch die Revierleitung findet nicht statt. Von Rückfragen und Sonderwünschen bitten wir abzusehen. Diese können im Ausnahmefall berücksichtigt werden, verzögern aber in der Regel den Bereitstellungszeitpunkt der jeweiligen Bestellung.

Nach Eingang des Rechnungsbetrages bei der Gemeindekasse Hohenstein und dem Erhalt des Abfuhrscheins kann der Kunde mit der Aufarbeitung beginnen.

Die Brennholzpreise für Selbstwerber sind wie folgt.

	Selbstwerber in der Fläche, Maßeinheit Raummeter	Brennholz am Weg Maßeinheit Festmeter
Buche u. s. Hartlaubholz	30,- €	60,- €
Eiche	25,- €	50,- €
Nadelholz	15,- €	40,- €

Die **Brennholz-Aufarbeitung** von Schlagabraum ist in der Zeit vom **16.08. - 31.10.2025** gestattet. Die Aufarbeitungs-Pause ist vom **01.11. - 15.12.2025**. Für die kommende Brennholzsaason beginnt die Brennholz-Aufarbeitung von Schlagabraum wieder am **16.12.2025 - 31.05.2026**, Aufarbeitungspause vom **01.06 - 15.08.2026**. Dies gilt nicht für gerücktes Industrieholz am Weg.

Ihr Ordnungsamt der Gemeinde Hohenstein



„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Straße 1
65329 Hohenstein

Fax: (06120) 2940
tatjana.jadatz@hohenstein-
hessen.de



**Brennholzbestellung in der Gemeinde Hohenstein für die
Saison 2025/2026 / Abgabefrist 30.11.2025**

Besteller:

Name: _____

Anschrift: _____

Ortsteil: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

☐ Traktor ☐ Seilwinde ☐ Spalter ☐ Motorsägenlehrgang ☐ Feuerstättenbescheinigung

Hiermit bestelle ich verbindlich im Ortsteil:

(im Ausnahmefall kann auch das Brennholz aus einem benachbarten OT stammen)

☐ Breithardt ☐ Steckenroth ☐ Strinz- Margarethä ☐ Hennethal
☐ Born ☐ Burg-Hohenstein ☐ Holzhausen ü.A.

Mindestabnahme 5 Rm / Mengengrenzung pro Haushalt 10 Rm

___ Raummeter Schlagabraum Hartlaubholz*¹ im Bestand zu 30,-€ je Rm *²

___ Raummeter Schlagabraum Nadelholz*⁴ im Bestand zu 15,-€ je Rm *²

Mindestabnahme 5 Rm / Mengengrenzung pro Haushalt 10 Rm

___ Raummeter gerücktes Buchen-Industrieholz am Weg zu 42,-€ je Rm*² (entspricht 60,-€ / Fm *³)

___ Raummeter gerücktes Eichen-Industrieholz am Weg zu 35,-€ je Rm*² (entspricht 50,-€ / Fm *³)

Angebot nur solange Vorrat vorhanden, bitte Alternative nennen.

___ Raummeter gerücktes Nadel-Industrieholz*⁴ am Weg zu 28,-€ je Rm*² (entspricht 40,-€ / Fm *³)

Ort, Datum

Unterschrift

*¹ Hartlaubholz (umfasst z.B. Buche, Hainbuche, Ahorn, Esche, Kirsche, etc.)

*² Rm = Raummeter

*³ Fm = Festmeter

*⁴ Nadelholz (umfasst, Fichte, Lärche, Douglasie, Kiefer)

■ Hohensteiner Bus'je



Montag bis Donnerstag: 07:30 bis 13:00 Uhr
15:00 bis 20:00 Uhr
Freitag: 07:30 bis 13:00 Uhr
15:00 bis 22:00 Uhr
Samstag: 19:30 bis 00:30 Uhr

In Hohenstein fährt das Busje zu den oben genannten Fahrzeiten von Haus zu Haus. Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

In Bad Schwalbach:

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Helios MVZ
- Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- Nikolaus-August-Otto-Schule In Bad Schwalbach-Adolfseck
- Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Aarstraße, Am Hopfengarten

In Taunusstein-Hambach

- Salontheater

In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach

- Bushaltestelle

In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz
- Schwimmbad

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter der Tel. 06120/29-0 entgegengenommen.

Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Tel. 0151/11655330.

Bis 20:00 Uhr

Innerhalb Hohenstein	Erwachsene 3,90 €
	Jugendliche 3,00 €
Außerhalb Hohenstein	Erwachsene 4,40 €
	Jugendliche 3,60 €

Nach 20:00 Uhr

Innerhalb Hohenstein	Erwachsene 4,40 €
	Jugendliche 3,60 €
Außerhalb Hohenstein	Erwachsene 5,40 €
	Jugendliche 4,60 €

Für Behinderte ist die Nutzung des Busje bei entsprechendem Nachweis (Schwerbehindertenausweis in Verbindung mit der Wertmarke) kostenlos. Dies gilt nicht für Fahrten von außerhalb nach außerhalb (z.B. von Taunusstein nach Bad Schwalbach). Kinder bis 6 Jahre in Begleitung Erwachsener fahren ebenfalls kostenlos.

■ Die Gemeinde Hohenstein ruft alle Vereine zur Teilnahme am Veranstaltungskalender 2026 auf

Die Gemeinde Hohenstein lebt von ihrem vielfältigen Vereinsleben, das Jahr für Jahr zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten für die Bürgerinnen und Bürger und unsere Besucher bietet. Um auch im Jahr 2026 einen umfassenden Überblick über alle geplanten Events zu bieten, ruft die Gemeinde alle Hohensteiner Vereine dazu auf, sich am gemeinsamen Veranstaltungskalender zu beteiligen.

Die Vereine werden gebeten, ihre geplanten Termine für das Jahr 2026 **bis spätestens Sonntag, 16. November** an die E-Mail: elke.jopp@hohenstein-hessen.de zu senden.

Dies ermöglicht es uns, frühzeitig alle Veranstaltungen zu sammeln und in einem übersichtlichen Kalender für alle Interessierten bereitzustellen.

Warum sollten Vereine teilnehmen?

Die Teilnahme am Veranstaltungskalender bietet den örtlichen Vereinen eine hervorragende Möglichkeit, ihre Events einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Dies erhöht nicht nur die Sichtbarkeit der Vereine, sondern fördert auch die Teilnahme und das Interesse der Gemeindemitglieder an den vielfältigen Aktivitäten vor Ort.

Darüber hinaus ermöglicht der gemeinsame Kalender eine bessere Koordination von Terminen, um Überschneidungen zu vermeiden und sicherzustellen, dass möglichst viele Menschen an den Veranstaltungen teilnehmen können.

Die Einreichung der Termine ist einfach. **Vereine können eine E-Mail an obenstehende Adresse senden und die folgenden Informationen bereitstellen:**

1. Name des Vereins
2. Veranstaltungstitel
3. Datum und Uhrzeit der Veranstaltung
4. Veranstaltungsort

Die Gemeinde Hohenstein ist stolz auf ihr lebendiges Vereinsleben und möchte sicherstellen, dass auch im Jahr 2026 zahlreiche spannende Veranstaltungen angeboten werden. Die Teilnahme der örtlichen Vereine am Veranstaltungskalender ist ein wichtiger Schritt, um dies zu erreichen.

Wir bedanken uns im Voraus bei allen Vereinen für ihre Mitarbeit und freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr 2026 mit einer Vielzahl von abwechslungsreichen Veranstaltungen für alle Hohensteinerinnen und Hohensteiner.

■ Informationen zu unseren gemeindlichen Gremien

Über unser Ratsinformationssystem „SessionNet“ können alle Informationen zu öffentlichen Sitzungen eingesehen werden wie z.B. Sitzungsprotokolle, Terminkalender und die Zusammensetzung der einzelnen Gemeindeorgane.

Zum Ratsinformationssystem gelangen Sie über die Website der Gemeinde Hohenstein unter: www.hohenstein-hessen.de - Menüpunkt „Informationen“ - Gremieninfos bzw. direkt über den Link <https://sessionnet.hohenstein-hessen.de/sessionnet/bi/info.php>



Eine Initiative der Gemeinden Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein (AHH)

Reparieren statt wegwerfen - das schont die Umwelt und das eigene Portemonnaie!

Wir sind wieder für Sie da am:

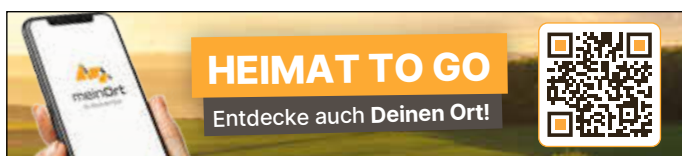
Samstag, 15. November von 14:00 – 17:00 Uhr

Im Dorfgemeinschaftshaus in Holzhausen ü./Aar

Bringen Sie uns ihre defekten Geräte - wir versuchen, sie zu reparieren. Oft können wir sie noch retten!

Weiterhin suchen wir Verstärkung - Menschen, die Spaß am Reparieren haben und bei uns mitmachen möchten.

Ihr Repair Café Team freut sich auf Ihren Besuch!



■ Volkstrauertag am 16. November in Breithardt

Vor 80 Jahren endete der Zweite Weltkrieg, das in der Weltgeschichte dieser Welt wohl größte Unglück für die Menschheit. Rund 3,5 Prozent aller damals lebenden Menschen auf diesem Globus kamen um.

Am 16. November begeht man in ganz Deutschland den Volkstrauertag, viele fragen sich was habe ich damit zu tun, das ist alles schon sehr lange her. Der Volkstrauertag ist aber nicht nur mit dem Gedenken an die Opfer zweier Weltkriege verbunden. Er soll auch mahnen und daran erinnern, wie kostbar ein Leben in Frieden ist. Dieser Frieden ist zunehmend in Gefahr, wir müssen wachsam sein!

Lassen Sie uns gemeinsam Gedenken, wir laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, und besonders auch Euch, liebe Jugendliche, herzlich ein, **am Sonntag, 16. November um 11:00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Breithardt.**

Setzen Sie ein Zeichen und nehmen an den Veranstaltungen Ihrer Gemeinden teil.

Ihr Ortsbeirat Breithardt,

*Andreas Gerloff,
Ortsvorsteher*

■ Volkstrauertag in Burg-Hohenstein am 16. November um 16:30 Uhr in der Trauerhalle Oberdorf und am Ehrenmal

**Im Anschluss: gemütliches Beisammensein
im evangelischen Pfarrhaus**

Volkstrauertag! Die Bedeutung dieses Gedenktages verblasst immer weiter. Doch das Innehalten und Erinnern, das Rückbesinnen auf unsere Werte und unser demokratisches Grundverständnis sind wichtiger denn je.

Nach dem Vorbild von Konfuzius wollen wir uns am **Volkstrauertag, 16. November ab 16:30 Uhr** in der **Trauerhalle auf dem Friedhof in Burg-Hohenstein (Oberdorf)** treffen und den gefallenen Soldaten des ersten und des zweiten Weltkrieges gedenken und für diese ein Licht entzünden - einen Hoffnungsträger, denn unsere Verstorbenen sollen nicht vergessene oder sinnlose Opfer des Krieges geworden sein!



Der Ortsbeirat Burg-Hohenstein hat bereits in den vergangenen Jahren anders als durch Kranzniederlegung dem Gedenken der gefallenen Soldaten Ausdruck verliehen. So geht es auch in diesem Jahr um Erinnerung und Mahnung!

Der Ortsbeirat, unterstützt von katholischer und evangelischer Kirche in Hohenstein, lädt herzlich ein, sich dem Zeichen der Erinnerung und der Hoffnung anzuschließen.

Im Anschluss laden wir unterstützt vom Kirchenvorstand Burg-Hohenstein zum gemütlichen Ausklang im Pfarrhaus, zum Austausch und zum Gedenken ein.

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen!

*Der Ortsbeirat
Burg-Hohenstein*

■ Volkstrauertag am 16. November 2025 in Strinz-Margarethä

Der Ortsbeirat Strinz-Margarethä lädt alle Strinzer Bürgerinnen und Bürger ein, am

Volkstrauertag, 16. November um 11:15 Uhr

an einem gemeinsamen Gottesdienst in der Kirche Strinz-Margarethä teilzunehmen, innezuhalten und gemeinsam für den Weltfrieden zu beten.

Im Anschluss legen wir im Gedenken an die gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege gemeinsam einen Kranz am Ehrenmal nieder.

Für den Strinzer Ortsbeirat

*Edith Karls,
Ortsvorsteherin*

■ Cafe-Treff-sicher

Das **Cafe-Treff-sicher**, jeden ersten Mittwoch, ab 15:00 Uhr im grünen Raum der Alten Schule in Breithardt!

Kaffee und Kuchen sind mit von der Partie, jetzt fehlen nur noch **SIE!**

■ Einladung Initiativkreis „Steckenrother für Steckenroth“ (SfS)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Steckenroth,

in unserem Ort haben Zusammenhalt, ehrenamtliches Engagement und der Blick füreinander seit jeher einen hohen Stellenwert.

Damit das auch in Zukunft so bleibt, möchten wir uns gemeinsam auf den Weg machen - mit einer eigenen großen Wählergruppe bei der Kommunalwahl 2026.

Wir laden daher herzlich ein zur Aufstellungsversammlung unserer Wählergruppe am **Donnerstag, 20. November um 19:00 Uhr** im Vereinsraum unten, Haus des Dorfes in Steckenroth.

An diesem Abend wollen wir:

- miteinander ins Gespräch kommen, wie wir unseren Ort weiterhin mit Herz und Verstand gestalten können
- die Aufstellungsversammlung durchführen und somit die Bewerberinnen und Bewerber für den Wahlvorschlag wählen.

Die Tagesordnung zur Aufstellungsversammlung der Wählergruppe „Steckenrother für Steckenroth“ (SfS) ist wie folgt:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Wahl der Versammlungsleitung
3. Wahl der Schriftführerin/des Schriftführers
4. Wahl von zwei Vertrauenspersonen
5. Vorstellung der Wählergruppe
6. Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber
7. Geheime Wahl der Bewerberinnen und Bewerber
8. Geheime Festlegung der Reihenfolge auf der Wahlvorschlagsliste
9. Genehmigung und Unterzeichnung des Wahlprotokolls
10. Verschiedenes

Unsere Gemeinde lebt vom Mitmachen - und wer sich einbringen möchte, ist herzlich willkommen! Ob jung oder alt, neu zugezogen oder schon lange verwurzelt: Jede und jeder kann sich für die parteiunabhängige Liste aufstellen lassen. Insgesamt 5 Personen werden im kommenden Jahr gewählt.

Wir suchen hierfür möglichst viele Menschen aus Steckenroth, um eine gute Mischung an Bewerbern aus dem Dorf zu haben. Bis dato sind wir bereits 8 Personen.

Lasst uns gemeinsam Verantwortung übernehmen, Bewährtes fortführen und Neues mit Bedacht angehen.

Bis zum 20. November um 19:00 Uhr!

■ Wahlvorschlag Burg-Hohenstein

Aufstellen eines gemeinsamen Wahlvorschlags (Bürgerliste) „Gemeinsam für Burg-Hohenstein“ für die Wahl zum Ortsbeirat am 15. März 2026 im Ortsteil Burg-Hohenstein

Die Versammlung, zu der alle Einwohnerinnen und Einwohner von Burg-Hohenstein herzlich eingeladen sind, findet am **20. November 2025 um 19:00 Uhr** in der **Wiesenmühle Burg-Hohenstein** statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Wahl eines/r Versammlungsleiters/in und eines/r Schriftführers/in
3. Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber
4. Aufstellung des Wahlvorschlags
5. Benennung einer Vertrauensperson und eines Stellvertreters
6. Unterzeichnung des Wahlvorschlags

Kandidaten oder Bewerber, die an der Sitzung nicht teilnehmen können, werden gebeten, sich im Vorfeld mit Ortsvorsteherin Nicole Lustermann, Tel. 0170/5565957 in Verbindung zu setzen.

Im Namen des Ortsbeirates Burg-Hohenstein

*Nicole Lustermann,
Ortsvorsteherin*

Burg-Hohenstein ohne Ortsbeirat?

Kein Kürbisschnitzen, keine Seniorenweihnachtsfeier, kaum Möglichkeiten der Einflussnahme des Ortes auf wichtige Belange wie ÖPNV, Infrastruktur, Baugebiete usw.!

Keine schöne Vorstellung!

Aus wahlrechtlichen und terminlichen Gründen wird eine weitere Versammlung zur Aufstellung eines Wahlvorschlags kaum möglich. Daher gilt die Aufstellungsversammlung am 20.11. als **letzte und einzige Chance** auf einen Ortsbeirat in der kommenden Wahlzeit bis 2031!

Der Ortsbeirat hofft daher auf rege Beteiligung!

■ Weihnachtsmarkt Breithardt



■ Holdesser Weihnachtsmarkt

**In 3 Wochen ist es schon wieder soweit!
Bitte den Termin schon mal vormerken!**



■ Strinzer Treff und Volksliedergruppe

Der Strinzer Treff und die Volksliedergruppe treffen sich **jeden ersten Dienstag im Monat um 15:00 Uhr** im Clubraum der Aubachhalle.

■ Borner Spätzlese

Die Borner Spätzlese trifft sich **am Dienstag, 18. November um 15:00 Uhr** im Alten Rathaus, Mühlenbergstraße 1.

Wer Interesse hat, einfach vorbeikommen.

Kontakt: Isolde Schöne 06124/12781
oder Ilona Ritter 06124/12658

■ Seniorentreff Hennethal

Der nächste „Seniorentreff Hennethal“ findet am **Freitag, 14. November um 15:30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Der **Dezembertermin** findet wie geplant am **Freitag, 5.** statt.

Holdesser Strickkreis



Einladung an alle, die
gerne in geselliger Runde stricken!



Wir treffen uns immer mittwochs
um 15:00 Uhr in der „Alten Schule“
in Holzhausen, Festerbachstraße 28

Kommt einfach dazu...

Kontakt:

B. Werner

06120/5270



» Öffentliche Bekanntmachungen

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Am **Mittwoch, 12.11.2025, 19:00 Uhr** findet im Sitzungszimmer des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt, zu der Sie geladen werden.

gez. Gerold Köhler

Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entwurf Haushalt 2026
3. Verschiedenes

■ Feststellung gemäß § 34 Absatz 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der aktuell gültigen Fassung

Der bei den Kommunalwahlen im Lande Hessen in den Ortsbeirat Hennethal der Gemeinde Hohenstein gewählte Bewerber über den Wahlvorschlag:

Nr. 6 - Hennethaler Liste,

lfd. Nr. 4 Herr Peter Unglaube ist mit Ablauf des 29.10.2025 als Vertreter der Hennethaler Liste aus dem Ortsbeirat Hennethal der Gemeinde Hohenstein durch Tod ausgeschieden.

Nach § 34 Absatz 1 KWG rückt der nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlags mit den meisten Stimmen an die jeweilige Stelle nach.

Nach § 34 Absatz 3 KWG stelle ich fest, dass der Wahlvorschlag Nr. 6 – Hennethaler Liste, erschöpft ist und damit kein(e) Bewerber(in) in den Ortsbeirat Hennethal der Gemeinde Hohenstein nachrückt.

Gemäß § 34 Absatz 1 Satz 2 KWG bleibt der Sitz unbesetzt; die gesetzliche Mitgliederzahl des Ortsbeirats Hennethal der Gemeinde Hohenstein vermindert sich für die Wahlzeit entsprechend auf 3.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen.

Der Einspruch ist bei der Wahlleiterin Tatjana Jadatz, schriftlich oder zur Niederschrift einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Die Besondere Gemeindevahlleiterin der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Straße 1
65329 Hohenstein

■ Sitzung des Ortsbeirates Breithardt

Am **Freitag, 28.11.2025** findet um **19:00 Uhr** im **Gelben Raum der Alten Schule** des Gemeindezentrums in Breithardt eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Breithardt statt, zu der Sie geladen werden.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Entwurf Haushalt 2026 (GVER/020/2025)
5. Sachstand Ortsbeiratswahl 2026
6. Adventstürchen Ortsbeirat
7. Verschiedenes

gez. Andreas Gerloff

Ortsvorsteher des Ortsbeirates Breithardt

■ Sitzung des Ortsbeirates Holzhausen

Am **Montag, 24.11.2025** findet um **18:30 Uhr** im **Clubraum des Dorfgemeinschaftshauses** in Holzhausen eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Holzhausen statt, zu der Sie geladen werden.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bericht der Jugendbeauftragten
4. Bericht des Bürgermeisters

5. Entwurf Haushalt 2026 (GVER/020/2025)
6. Holdesser Weihnachtsmarkt
7. Kandidaten Holdesser Bürgerliste für die Ortsbeiratswahl
8. Sachstand Barrierefreies DGH
9. Sachstand Glasfaser
10. weitere offene Themen aus der Vergangenheit
11. Verschiedenes

gez. Klaus Kircher

Ortsvorsteher des Ortsbeirates Holzhausen

■ Sitzung des Ortsbeirates Born

Am **Dienstag, 18.11.2025** findet um **19:30 Uhr** im **Alten Rathaus** eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates statt, zu der Sie geladen werden.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 01.07.2025
3. Bericht Ortsvorsteherin
4. Bericht Bürgermeister
5. Erweiterung Urnenwand
6. Friedhofssatzung
7. Beschlussfassung Haushaltsentwurf 2026
8. Rückbau Bushaltestelle
9. Abmontierte Schwellen „In der Hohl“ Richtung „Noll“
10. Sachstände
 - a. Kontrolle ruhender und fließender Verkehr
 - b. Wochenendgrundstück „Am Noll“ (Todholzbestand)
 - c. Regenrückhaltebecken
 - d. Parksituation Obergasse (Erwerb des Grünstreifens durch Anwohner)
 - e. Unfallgefahrenschwerpunkt u. Plastikmüll Fa. Remondis
 - f. W-LAN Jugendclub und Bürgerhaus
 - g. Glasfaser
 - h. Aufgegebenes Bienenhaus „Dietzgrund“.
11. Verschiedenes

gez. Barbara Wieder

Ortsvorsteherin

» Bürgerservice

■ Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montags, mittwochs und freitags von 07.30 - 11.30 Uhr sowie montags von 13.00 - 15.00 Uhr und mittwochs von 15.30 - 18.30 Uhr finden offene Sprechstunden im Rathaus statt.

Dabei kann es zu Wartezeiten kommen. Dienstags und donnerstags erfolgt der Zutritt nur mit vorheriger Terminvereinbarung. Termine können telefonisch oder online vereinbart werden. Die Online-Terminvergabe findet man auf der Homepage www.hohenstein-hessen.de unter dem Menüpunkt „Gemeinde“.

» Aus den Kindertagesstätten

■ Kindertagesstätte Holzhausen über Aar

Die „Villa Kunterbunt“ lädt ein zum gemeinsamen Sankt Martinsumzug am **Freitag, 14. November** ein.

Es geht los mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 17:00 Uhr in unserer Kirche in Holzhausen.

Danach gehen wir zum Babbelborn und starten gemeinsam ab 17:30 Uhr unseren Umzug durch die Straßen.

Im Anschluss treffen wir uns am Kindergarten und lassen den Abend am Lagerfeuer ausklingen. Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat gemeinsam mit der Holdesser Kerbegeellschaft.

Die Kinder der „Villa Kunterbunt“ freuen sich auf zahlreiches Erscheinen und viele Leuchtende Laternen!



SANKT MARTINSFEST
der Villa Kunterbunt in Holdesse
Freitag 14. November 2025

Beginn Kirche - 17 Uhr
Beginn Umzug - 17:30 Uhr
am Babbelborn

Wir freuen uns auf euch!

Für Speisen und Getränke ist gesorgt und auch ein großes Lagerfeuer darf nicht fehlen

Bitte passendes Geschirr wie Tassen mitbringen

» Vereine und Verbände

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.



Klangmeditation am Donnerstag

Am **20. November** findet in Idstein eine Klangmeditation am Donnerstag mit Christine Ott statt. Von 18:00 bis 19:30 Uhr können die Teilnehmenden in Schwingung und Stille eintauchen.

Kosten: 15,- € (Mitglieder 12,- €).

Kontakt: 0173 6631492 oder
christine.ott@kneipp-bad-schwalbach.de.

Meditativen Singen

Am Abend des **21. November** erklingen in Bad Schwalbach beim Meditativen Singen die Stimmen. Alexandra Hodgson verbindet von 19:00 bis 21:00 Uhr Klang, Stille, Bewegung und Ruhe zu einem besonderen Erlebnis, das Körper und Seele gleichermaßen berührt. Teilnahmegebühr: 12,- Euro, Mitglieder 9 Euro. Anmeldung: 06120 6229, info@atemfluss.de.

Gemeinsam wieder aktiv

Daniela Beck bietet im Rahmen der Reihe „Gemeinsam wieder aktiv - Angebote für Senioren und Junggebliebene“ am **21. November** einen Nachmittag zum freien Malen an.

Dieser findet von 13:00 bis 15:30 Uhr in Bad Schwalbach statt (Kosten: 12,50 € / Mitglieder 10,- €;

Kontakt: 06124 722429
oder info@kneipp-bad-schwalbach.de).

■ TuS Breithardt 1904 e.V.

Einladung zu den BraaDart Masters 2025

Die Dartabteilung des TuS Breithardt - **BraaDart** - lädt herzlich zur **2. Auflage der BraaDart Masters** ein!

Wann? Samstag, 15. November

Wo? Vereinsheim TuS Breithardt

Alle Hobby- und Amateurspieler sind herzlich willkommen - ob Anfänger mit Spaß am Spiel oder erfahrener Dartfreund, der sich mit anderen messen möchte.

- Gespielt wird auf **vier modernen Dardanlagen mit 2k Software**.
- Der genaue Modus (BO3/BO5) wird am Turniertag abhängig von der Teilnehmerzahl festgelegt.
- Die Teilnehmerzahl ist auf **32 Spieler** begrenzt - also schnell anmelden!

Zeitplan:

- Einwerfen ab 13:00 Uhr
- Turnierstart um 14:00 Uhr

Startgeld: 5,- € (wird vollständig an die Top 3 ausgeschüttet) + 2 € Boardgebühr

Neben spannenden Matches erwartet euch ein geselliger Nachmittag/Abend mit guter Stimmung, Spaß und jeder Menge Freude am Dart!

Jetzt anmelden und Platz sichern! - Anmeldung über den QR-Code!

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und ein tolles Turnier.
Game On - bei den BraaDart Masters 2025!



STEELDART
BRAADART
BraaDart Masters 2025

WO?
Vereinsheim TuS Breithardt

WANN?
Samstag, 15.11.2025

BEGINN?
14 Uhr, ab 13 Uhr einwerfen möglich

MODUS: Einzel 501 Double-Out

Startgeld: 5€ (wird komplett ausgeschüttet) + 2€ Boardgebühr

JETZT ANMELDEN: » über den QR-Code

TEILNEHMERZAHL AUF 32 BEGRENZT - FIRST COME, FIRST SERVED!

■ TuS Breithardt 1904 e.V.



Yoga mit Power

Neu beim TuS Breithardt 1904 e.V.

Entwickle deine Kraft, Ausdauer und Flexibilität! Wir erlernen und üben Haltungen, die fließend ausgeübt oder gehalten werden.

Dieses Yoga fordert dich und erweitert nicht nur deinen Bewegungsspielraum. Auch der Atem wird aktiv genutzt, um die Übungen für dich wirken zu lassen.

Dieser Kurs ist für Fortgeschrittene geeignet.

Kursbeginn ist **Dienstag, 9.12., 17:30 - 18:15 Uhr**

Die Teilnahmegebühr für den Kurs (8 Abende) beträgt für TuS-Mitglieder 40,- €, für Nicht-Mitglieder 70,- €.

Ort: Gemeindezentrum Hohenstein-Breithardt (Sportlereingang)

Leitung: Andrea Nusser

Verbindliche Anmeldung erforderlich bei Patricia Ruppman
0151/70145163 oder Andrea Nusser 0179/4082580.

Core Workout - Finde deine innere Stärke

Neuer Kurs beim TuS Breithardt

In diesem ganzheitlich ausgerichteten Kurs erwarten dich gezielte Übungen aus den Bereichen Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und funktionelles Training. Dein gesamter Körper wird aktiviert und gestärkt - und das ganz ohne Geräte, nur mit deinem eigenen Körpergewicht.

Im Zentrum stehen dabei vor allem dein Beckenboden und die tiefliegende Rumpfmuskulatur - also deine „Körpermitte“. Durch bewusste, fließende Bewegungen fördern wir Stabilität, Energie und ein besseres Körpergefühl.

Egal ob du dich nach einer abgeschlossenen Rückbildung wieder fit fühlen oder deinem Körper einfach etwas Gutes tun möchtest - dieser Kurs ist für alle geeignet, die ihre Mitte stärken und ihr Wohlbefinden steigern wollen.

Zeit: Montag 18:00 - 19:00 Uhr

Unverbindliche Schnupperstunde am **Montag, 19.01.2026**, danach verbindliche Anmeldung. Der Kurs ist für TuS-Mitglieder kostenlos.

Info's unter: 01577/4076904

Ort: Gemeindezentrum Breithardt (Sportlereingang)

LandFrauen Breithardt



Weihnachtskarten - Workshop bei den Breithardter Landfrauen

Vorweihnachtliche Stimmung kam auf als die Landfrauen sich trafen um Weihnachtskarten herzustellen. Unter Anleitung von Anke Emich wurden aus verschiedenen Materialien Karten gebastelt.



Bei einer gemütlichen Tasse Tee und netten Gesprächen hat jeder seine Lieblingskarte angefertigt. Natürlich wurde dabei auch schon überlegt wem man zu Weihnachten mal wieder echte analoge Weihnachtsgrüße schicken kann. Schließlich verdient es manch alte Tradition aufrecht erhalten zu werden.

Sängervereinigung Breithardt e.V. 1881



Urlaubsfilm

Am 07.11. war es soweit. Nach alter Tradition wurde ein Videofilm aus dem Jahre 2014 der mehrtägigen Urlaubsfahrt in die Oberlausitz gezeigt.



Gewohnt haben wir damals in Lawalde im Gasthof der Schwiegereltern des Bundestagsabgeordneten Klaus-Peter Willsch.

Von hier aus besichtigten wir Görlitz, Bautzen, Löbau, Kloster Marienthal, die bekannte Herrnhuter-Sterne-Werkstatt und die grandiose Landschaft des Zittauer Gebirges einschließlich der Fahrt mit dem Oybin-Express.

Zu sehen waren die weiten Ausblicke vom Berg in das Dreiländereck Deutschland-Polen-Tschechien bis Riesengebirge, Böhmen, Schlesien und Ostpreußen.

Auch eine Tagesfahrt nach Breslau in Polen stand auf dem Programm mit Stadtrundfahrt und Rundgang einschließlich Besichtigung Dom, Bibliothek, Universität und das Weltkulturerbe „Jahrhunderthalle“. Fasziniert waren alle auch vom riesigen Oberlausitzer Braunkohle-Tagebauebiet, für das allerdings mehrere Orte abgerissen werden mussten. Nach Ende aller Braunkohle-Abbauarbeiten entsteht hier der größte künstliche Binnensee Deutschlands mit 80 km Länge und 40 km Breite! Viele alte Erinnerungen kamen durch den Film wieder ins Gedächtnis: Die geselligen, lustigen Abende, die Begebenheiten während der Ausflüge oder die wunderschöne Landschaft der Oberlausitz, die uns Jahrzehnte durch die Mauer verborgen blieb.

Es war aber auch ein Wiedersehen mit unserer eigenen Veränderung und ein Erinnern an lieb gewonnene Menschen, die damals noch dabei waren, uns in diesen 14 Jahren aber leider verlassen mussten. Einhellige Meinung aller Anwesenden war: Der von Günter Schönbberger gefilmte und neben dem Originalton zusätzlich ganz toll mit lustigen Kommentaren und Musik bearbeitete Film war sehr sehenswert. Langanhaltender Applaus war der Lohn.

Der gleichen Meinung war auch die 1. Vorsitzende Bärbel Czermin, die zu Beginn bereits die zahlreichen Gäste und die damals mitgeführten Sänger und Freunde des Chores, sowie den uns in 2014 fahrenden Braaderter Busfahrer Klaus Rau begrüßte.

Zum Schluss dankte sie allen Gästen, den Helfern für die Ausrichtung des Abendessens und Getränken und besonders Günter für diesen wunderbaren Film.

„Jeder, der heute Abend nicht da war, wird es bereuen“.

Wegen des großen Erfolges wird angekündigt, dass wir heute schon planen, im nächsten und in den Folge-Jahren, weitere Filme von unseren Sänger-Urlaubsreisen zu zeigen.

TGSV Holzhausen über Aar e.V.

Nach der Kerb ist vor dem Theater, so der Slogan des TGSV Holzhausen.

Für die Laienschauspieler der TGSV angehörigen Theatergruppe beginnt die jeweilige Saison schon in den Sommerferien, wenn es um die Frage der Mitspieler, der Rollenbesetzung und des Stückes geht. Kehrt nach der Kerb in Holdesse wieder etwas Ruhe ein beginnt die Theatergruppe mit den regelmäßigen Proben. Damit sich jeder mit der eigenen Rolle identifizieren kann und alle das Stück kennenlernen wird erst einmal gelesen. Nebenbei wird noch das Bühnenbild entworfen sowie die Requisiten organisiert. Mitte November wird die Bühne gebaut damit ab 1. Dezember die Schauspieler aktiv auf der Bühne proben können.

Die Theatergruppe ist sich sicher die Zuschauer mit der Komödie „Hotel König“ aus der Feder von Claudia Kanschäts zu begeistern. Bei dieser Komödie mit wahren Begebenheiten aus dem Hotelleben werden die Lachmuskeln trainiert. Ein Ehemann, der ständig flieht oder viele nutzlose Dinge anschleppt die wieder wegmüssen. Personal, das alles macht, nur nicht das was es soll. Eine ideenreiche Köchin, ein Mann für alle Fälle außer für Arbeit und zu guter Letzt eine reiche Erbtante, ein Zimmermädchen und nervenaufreibende Gäste rauben der Ehefrau und Hotelmitinhaberinnen den letzten Nerv. Schafft sie es Ordnung und einen reibungslosen Ablauf in das Hotel zu bringen, oder bricht alles zusammen?

Lassen sie sich diesen Spaß keineswegs entgehen und seien sie mit dabei, wenn es am 25., 27. Dezember und am 3. Januar 2026 im Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen von der Theatergruppe des TGSV heißt

„Vorhang auf - Die Theatergruppe des TGSV präsentiert“

» Kirchliche Nachrichten

■ Nachbarschaftsraum Mittlerer Untertaunus – MUT

An(ge)dacht

Liebe Leserin, lieber Leser,

Im Reliunterricht sind wir bei „Gottesbildern“. Jede/r Schüler/in konnte sich einbringen, selbst die süßen „Plappermäulchen“ und „Lausbuben“ hatten kluge Beiträge. Ich habe nicht schlecht gestaunt und mich noch mehr gefreut und ich bin sehr gespannt, was da noch alles kommt. Allenthalben höre ich, dass „die Leute“ immer weniger Interesse an religiösen Themen haben und immer weniger über Kenntnisse verfügen.

Das Thema Gottesbilder spielt bei allen religiösen Fragen und Anliegen eine erhebliche Rolle: wie stelle ich mir Gott vor. Denn, obwohl wir das Gebot haben, uns kein Bildnis von Gott zu machen, können wir nicht anders. Unsere Erfahrungen, unsere Prägung führen dazu, dass wir eine Vorstellung von Gott haben.

„Gott ist die Liebe, Gott ist der Schöpfer, Gott schafft den Menschen zu seinem Ebenbild Bis hin zu „Gott gibt es nicht“ ist alles vorhanden, in den verschiedensten Abstufungen. Beim Thema Gottesbilder kommen die interessantesten Gespräche zustande, und es gibt auch das Gegenteil, dass Menschen sich bis aufs Blut streiten, wessen Gottesbild das richtige ist. Erinnern wir uns: Im Mittelalter war ein Gottesbild verbreitet, dass Angst und Schrecken auslöste. Martin Luthers Erkenntnisse führten dazu, dass sich ein freundlicheres Gottesbild Platz verschaffte und eine neue Zeit einläutete. Heute schlägt das Pendel in die Gegenrichtung aus: der „lieben Gott“, es klingt so, als ob er wie ein harmloser Hund wäre, der nichts tut.

Im Spätherbst rückt das Ende des Lebens in den Blick. Was geschieht danach? Der Wochenspruch für die vorletzte Woche des Kirchenjahres hat eine Antwort: Denn wir alle müssen offenbar werden, einmal vor dem Richterstuhl von Christus erscheinen 2. Korintherbrief 5,10a. Das Bild des richtenden Gottes. Da rückten in früheren Zeiten gruselige Bilder von Höllenfeuer und gequälten Seelen in den Blick. Darüber lächelt man heute milde. Wir haben ja den lieben Gott, uns macht das Bild des Richters nichts. An und für sich ist dieses Denken nicht ganz verkehrt. Doch es greift viel zu kurz und verleitet zu gefährlichen Schlussfolgerungen.

Ich glaube zwar auch, dass Gott zugewandt ist: er erschafft, rettet und erneuert. Doch neben dieser zugewandten Seite gibt es eine abgewandte Seite Gottes, die heilig und deshalb fremd ist. Auch diese zeigt sich regelmäßig. Wenn etwas Schlimmes passiert, sitzt der liebe Gott schnell auf der Anklagebank. Oder wenn im Leben etwas nicht nach Plan läuft. Wenn Ereignisse im Weltgeschehen nicht zu den Erwartungen an den lieben Gott passen. Es kommt öfter vor, dass betroffene Menschen die Existenz Gottes nicht nur in Frage stellen, sondern komplett leugnen.

Eine Beobachtung: mit zunehmendem Alter sind Menschen eher bereit und in der Lage, die Widersprüche auszuhalten, die ein komplexes Gottesbild mit sich bringt. Gott schenkt uns das Leben, erhält es, aber er beendet es auch. Und dann?

Das Bild von Christus als Richter hatte mich als junger Mensch bedrückt. Als erwachsene Theologin und krisenerfahrene Pfarrerin sehe ich im Bild des Richters Jesus Christus eine große Entlastung: Gott sieht den Menschen an. Er nimmt wahr, wo die Grenzen des Geschöpfes sind, was misslungen ist und warum.



Er nimmt ihm die Lasten des Lebens ab und befreit es, so zu werden, wie der Schöpfer es geplant hatte, bevor das Geschenk der Freiheit dazu kam. Gott macht den Menschen zurecht. Das ist ein Aspekt seiner Gerechtigkeit und für mich auch ein Zeichen göttlicher Zuneigung und Barmherzigkeit. Gott wirkt mächtig, abseits des Rampenlichts. Im Leben und im Tod.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Zeit!

Agnes Schmidt-Köber
Pfarrerin im Mittleren Untertaunus (MUT)

■ Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer

Kontakt und Auskunft

Tel. 06124/72370

E-Mail: pfarrei@heiligefamilie.net

Homepage: www.heiligefamilie.net

Gottesdienste in St. Klemens-Maria-Hofbauer in Breithardt

Sonntag, 16.11.

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 16.11.

16:30 Uhr Kindergottesdienst zu St. Martin im Pfarrsaal anschließend St. Martinsumzug und Beisammensein am Martinsfeuer

Sonntag, 23.11.

11:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 30.11.

11:00 Uhr Heilige Messe

Adventsaktion 2025 in St. Bonifatius Michelbach

Auch nach Auflösung der Caritas- Gruppe St. Bonifatius wird es trotzdem weiterhin die Adventsaktion in der Kirche geben. Wie seit mehreren Jahrzehnten wird der neu gestaltete „Baum“ ab Montag, 24.11. im hinteren Teil der Kirche stehen. Der Behang besteht aus Herzen und Sternen, auf denen die Wünsche der ZORA- Mädels vermerkt sind. Außerdem auch Gutscheine aus bekannten Geschäften. Mit Süßigkeiten, Gebäck, Knabberzeug, Kaugummi, Hustenbonbons und Tee können Sie den Mädchen und jungen Frauen zusätzlich eine große Freude bereiten. Immer benötigt werden auch Hygieneartikel wie Binden, Tampons, Tempos, Kosmetiktücher, Zahnbürsten, Handcreme, Shampoo, etc. Neben dem Baum wird ein Korb stehen, in den Sie diese Dinge unverpackt hineinlegen können.

Sollten Sie lieber eine Geldspende machen wollen, wird dafür eine Sammelbox aufgestellt sein.

Letzter Abgabetermin für alles ist der 3. Advent (Sonntag, 14.12.) nach dem Gottesdienst. Das Team des Kirchortes St. Bonifatius Michelbach der kath. Pfarrei Heilige Familie Untertaunus freut sich sehr, wenn Sie diese gute Aktion, so großzügig wie immer, unterstützen. Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Luise Zech Tel. 06430/5185.

St. Martin in Breithardt

Am Sonntag, 16. November um 16:30 Uhr ist es endlich wieder so weit: Alle sind eingeladen, mit ihren Laternen zum Pfarrsaal am Kirchort St. Klemens-Maria-Hofbauer Breithardt der kath. Pfarrei Heilige Familie Untertaunus zu kommen. Nach dem Gottesdienst gibt es einen kleinen St.-Martins-Zug und anschließend ein Martinsfeuer mit einer kleinen Leckerei.

Seniorenkaffee in Daisbach

Die katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus lädt herzlich zum ökumenischen Seniorenkaffee am Donnerstag, 20. November, um 15:00 Uhr ein. Das Treffen findet im Pfarrzentrum in Daisbach statt. Das Kaffeekocherteam freut sich auf zahlreichen Besuch.

■ Evangelische Willkommensgemeinde Hohenstein

Liebe Hohensteiner*innen,

wir freuen uns, wenn Ihnen unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zusagen. Kommen Sie gerne mit Wünschen und Anregungen auf uns zu.

Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft. Bitte fühlen Sie sich daher immer zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen, egal in welchem Ort diese stattfinden.

Informationen rund um das Gemeindeleben finden Sie auf unserer Homepage: <https://kirchengemeinde-hohenstein.ekhn.de>

Achtung: Neues Gemeindebüro!

Das neue, zentrale Gemeindebüro des Nachbarschaftsraumes ist ab dem 01. November erreichbar, in Bad Schwalbach, Adolfstraße 34. Das Team ist für Sie da - von Montag bis Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 15.00 bis 18.00 Uhr. Außerdem telefonisch (06124 702713) und per Mail (hoffnungsgemeinde.untertaunus@ekhn.de) erreichbar. Wir bitten um Verständnis, falls in der Übergangszeit noch nicht alles ganz rund läuft. Wir bemühen uns, Ihnen weiterhin bestmöglich zur Seite zu stehen. Pfarrerin Jessica Hamm erreichen Sie wie gewohnt per Mail (jessica.hamm@ekhn.de) und telefonisch (0173 1832614).

Unsere nächsten Termine:**Samstag, 15.11.**

19:00 Uhr Burg-Hohenstein Konzert Schpet in der Nacht

Sonntag, 16.11.

9:30 Uhr Steckenroth Gottesdienst zum vorletzten So. des Kirchenjahres

11:00 Uhr Breithardt, Friedhof Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag

16:30 Uhr Burg-Hohenstein, Friedhof Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag, anschl. Beisammensein im Gemeindehaus

Mittwoch, 19.11.

19:30 Uhr Burg-Hohenstein Gottesdienst kreuz + que(e)r

Freitag, 21.11.

16:00 Uhr Steckenroth Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 23.11.

18:00 Uhr Burg-Hohenstein gem. Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

*Mit den besten Segenswünschen**Ihr Kirchenvorstand der Ev. Willkommensgemeinde Hohenstein***Fünf Jahre „kreuz + que(e)r“****Einladung zum Jubiläumsgottesdienst in Burg-Hohenstein!**

Bunt, herzlich und besonders – als **evangelische Willkommens-gemeinde Hohenstein** laden wir herzlich ein, mitzufeiern!

Am Buß- und Bettag (19.11.) ist es wieder so weit: In Burg-Hohenstein wird zum fünften Mal der „kreuz + que(e)r Gottesdienst“ gefeiert! Ein Jubiläum, das wir mit Freude, Dankbarkeit und ganz viel Herz begehen möchten.

Seit fünf Jahren steht dieser Gottesdienst für Offenheit, Vielfalt und gelebte Gemeinschaft, getragen von einem engagierten Team aus Ehren- und Hauptamtlichen, die mit viel Liebe und Kreativität jedes Jahr etwas Besonderes auf die Beine stellen.

Der Buß- und Bettag erinnert uns daran, Verantwortung zu übernehmen – auch gegenüber Menschen, die Ausgrenzung erfahren. „kreuz + que(e)r“ ist ein Zeichen dafür, dass Glaube und Queersein, Akzeptanz und Gemeinschaft überall ihren Platz haben, auch auf dem Land.

In diesem Jahr feiert auch Propst Oliver Albrecht mit uns und würdigt damit das gewachsene Miteinander. Freut Euch auf inspirierende Worte, Musik, gute Gespräche und natürlich auf die Kirche, die wieder in den Farben des Regenbogens erstrahlt.

Wer wegen der „Instagram-tauglichen“ **bunt angestrahnten Kirche** vorbeischaun will, ist genauso willkommen!

Nach dem Gottesdienst laden wir zu Getränken und guten Gesprächen ein.

Kommt, feiert mit, lasst Euch berühren und anstecken von der Freude, der Vielfalt und dem Licht, wir freuen uns riesig auf Euch!

An(ge)dacht

Es ist sehr gut

Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Es war sehr gut. – Der Bericht über die Schöpfung der Welt in der Bibel fasziniert mich immer wieder. Wie Gott alles nach und nach erschafft, sich Zeit lässt für die großen und kleinen Dinge. Einen Tag nach dem anderen arbeitet. Wenn man an einen allmächtigen großen Schöpfergott denkt hätte ja auch vielleicht ein Fingerschnippen gereicht und sofort wäre alles an Ort und Stelle gewesen. Aber in der Bibel wird erzählt, dass zuerst Himmel und Erde, Tag und Nacht gemacht werden. Und das reicht dann auch für einen Tag. Den ersten Tag. Und so geht es dann weiter. Immer wieder dieses kurze Innehalten nach der getanen Arbeit, eine Nacht ausruhen und dann die nächste Aufgabe erst am nächsten Tag angehen. Klingt nach einem guten Plan für so ein großes Projekt wie die Erschaffung der Welt. Gott lässt sich Zeit. Macht immer wieder Pausen. Vielleicht zum Ausruhen vor dem nächsten Schritt. Vielleicht zum Begutachten der getanen Arbeit. Und zwar mit einem zufriedenen Blick: Es ist sehr gut.

Davon kann ich einiges lernen. Oft nehme ich mir gar nicht erst die Zeit, etwas Fertiges anzuschauen und mich vielleicht auch kurz darauf auszuruhen, dass das geschafft ist. Ich will dann direkt weiter machen, das nächste Projekt, die nächste Aufgabe wartet ja schon. Und dann macht Gott das auch noch mit einem so gnädigen Blick. Ich weiß ehrlich gesagt nicht, wann ich das letzte Mal über eine Sache, die ich selbst gemacht habe, gedacht habe, dass es sehr gut sei. Dabei weiß ich selbst doch



am besten wie viel Zeit und Arbeit und Mühe ich hineingesteckt habe. Ich nehme mir vor, das beim nächsten Mal zu versuchen: Eine Arbeit abzuschließen, innezuhalten und zu begutachten. Und hoffentlich kann ich dann während ich erstmal Kraft tankte zu dem Ergebnis kommen: Ich sehe alles an, was ich gemacht habe und ich finde: Es ist sehr gut.

Im Namen des Hohensteiner PfarrTeams wünsche ich Ihnen einen liebevollen und gnädigen Blick auf das Werk Ihrer eigenen Hände.

Ihre Pfarrerin Jessica Hamm

Lassen Sie sich berühren...**...von zwei Stimmen und einer Gitarre**

Das Gesangsduo „Schpet in der Nacht“ aus Niedernhausen und Hohenstein spielt für Sie auf.

Marion Körner und Holger Pfaff sind nun erstmals in der evangelischen Kirche in Burg-Hohenstein zu hören.

Seit gut 15 Jahren machen die beiden gemeinsam Musik und sind noch immer keinem Genre zuzuordnen: Pop-, Rock- und Folksongs gehören ebenso zu ihrem Repertoire, wie Filmmusik, Musical-, Country- oder Singer-Songwriter-Stücke. Ihre Liedauswahl wird auch durch eigene Stücke bereichert.

Mit ihrem besonderen und ganz eigenem Charme präsentieren die beiden eine gelungene und

frische Mischung unterschiedlicher Stilrichtungen. Zum Teil natürlich vertraute und beliebte Titel aus ihren beiden Alben „Seelentö-

ne“ (2008) und „Herbstzeitlos“ (2011), aber es sind auch viele neue Lieder im Programm, die allerdings eines nach wie vor gemeinsam haben: Es ist....Musik, die die Seele berührt!

Wo: Evangelische Kirche Burg-Hohenstein

Wann: Samstag, 15. November um 19:00 Uhr

An der Kirche gibt es keine Parkmöglichkeiten, bitte nutzen Sie die Parkplätze an der Burg Hohenstein.

■ Evangelische Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Freitag, 14.11.

17:00 Uhr St. Martin-Gottesdienst in Holzhausen mit Pfarrerin Petra Dobrzinski und der Kindertagesstätte Holzhausen

Sonntag, 16.11.

10:45 Uhr Gottesdienst in Holzhausen, anschließend Kirchkaffee mit Pfarrerin Petra Dobrzinski unter Mitwirkung des Männergesangsvereins

Mittwoch, 19.11. (Buß- und Bettag)

18:00 Uhr Gottesdienst mit Friedensgebet in Holzhausen mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Ewigkeitssonntag, 23.11.

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Holzhausen mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Michelbach mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Wir gedenken in den Gottesdiensten unserer Verstorbenen

Friedensläuten

die Glocken der evang. Kirchengemeinden Aarbergen-Michelbach und Holzhausen ü. Aar läuten auch weiterhin täglich um 12:00 Uhr und laden Sie ein, innezuhalten und für den Frieden zu beten.

Konfi-Aktionstag „Baumpflanzaktion“

Initiative nachhaltiges Hünstetten

mit den Konfis aus den Kirchengemeinden unseres Nachbarschaftsraums

Samstag, 15. November

09.45 Uhr Treffpunkt Tegut Parkplatz (an der Hühnerstraße) Hünstetten-Kesselbach

14.00 Uhr Geplantes Ende

Material (bitte mitbringen):

Spaten (am besten mit einem Namensaufkleber drauf) und **Arbeitshandschuhe**

Konfirmandenunterricht

Dienstag, 18.11.

16:45 Uhr im Gemeindehaus in Panrod

Termine im Gruppenraum der ev. Kirche Michelbach

Sprechstunde der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes im Gruppenraum der Ev. Kirche. Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 0160/92715984.

Ev. Pfarramt

Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach

Pfarrerin Petra Dobrzinski

Tel. 06120/4097973, E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de

Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach

Gemeindesekretärin Simone Moser

Bürozeiten

Dienstag: 8:00 – 10:00 Uhr

Donnerstag: 10:30 – 12:30 Uhr

Freitag: 16:00 – 18:00 Uhr.

Tel. 06120-3563, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de

■ Ev. Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Gottesdienste in der Borner Kirche

Sonntag, 16.11.

Gottesdienst Volkstrauertag

10:00 Uhr mit Pfarrerin i.R. Renate Klingelhöfer

Nach dem Gottesdienst folgt die Kranzniederlegung am Ehrenmahl auf dem Borner Friedhof begleitet durch die Ortsvorsteherin und Pfarrerin

Mittwoch, 19.11.

Gottesdienst Buß- und Bettag

18:00 Uhr mit Pfarrerin Anna Grundhöfer

Sonntag, 23.11.

Gottesdienst Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr mit Pfarrerin Anna Grundhöfer & Pfarrer i.R. Dr. Sunny Panitz

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Born-Watzhahner Gemeindebrief oder der Internetseite der Kirchengemeinde: www.evangelisch-bb.de

■ Ev. Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Sonntag, 16. November

11:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche in Strinz-Margarethä mit Prädikantin Petra Szameit

Sonntag, 23. November (Ewigkeitssonntag)

11:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche in Niederlibbach mit Prädikantin Petra Szameit

14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche in Strinz-Margarethä mit Prädikantin Petra Szameit

Der Konfirmanden-Unterricht findet am

Dienstag, 18. November um 16:45 Uhr

im Gemeindehaus in Panrod statt.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Frau Hellweg im Gemeindebüro, Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein, erreichen Sie zu den Bürozeiten montags von 15:00 – 17:00 Uhr und donnerstags von 9:00 – 11:00 Uhr unter der Tel. 06128/1364 oder per E-Mail: kirchengemeinde.strinz-margarethae@ekhn.de.

In pfarramtlichen und seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Petra Dobrzinski, Hauptstraße 56,

65326 Aarbergen-Michelbach

unter der Tel. 06120/4097973,

E-Mail: Petra.Dobrzinski@ekhn.de.

Für Beerdigungen in Niederlibbach, Oberlibbach und Hambach ist Pfarrerin Manuela König, Tel. 06126/3121,

E-Mail: manuela.koenig@ekhn.de zuständig.

**WEIHNACHTSMUSIK
ZUM MITMACHEN**

Nach einer Idee von Gisela Diefenbach

Sonntag, 07. Dezember

**16.30 Uhr in der Kirche
in Strinz-Margarethä**

Mitspielen. Mitsingen. Zuhören.
Eingeladen sind alle mit Blas- oder
Tasteninstrument – ob Anfänger oder Profi. Auch
Mitsänger und Zuhörer sind herzlich willkommen.

Ein Abend voller Musik und Weihnachtsstimmung.
Noten gibt es vorab bei Celina Diefenbach.
Email: Weihnachtslieder@sags-per-mail.de
Tel.: 06128-2018250

■ Evangelische Kirchengemeinde Panrod und Hennethal

Sonntag, 16.11.

9:30 Uhr Gottesdienst in **Panrod**
mit Prädikant Michael Koszudowski

Mittwoch, 19.11. (Buß- und Betttag)

18:00 Uhr Gottesdienst in **Holzhausen ü. Aar**
mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Sonntag, 23.11. (Ewigkeitssonntag)

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in **Panrod**
mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Am **Dienstag, 18. November um 16:45 Uhr** findet der **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus in **Panrod** statt.

Evangelische Kirchengemeinde Panrod und Hennethal

Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Tel. 06120/9189572

kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de

» Sozial- und Pflegedienste

■ Diakoniestation Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, Holzhausen über Aar

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein versorgt pflegebedürftige Menschen in allen 13 Ortsteilen von Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, damit Sie Ihr Zuhause so lange und so selbstständig wie möglich genießen können. Zusätzlich unterstützen wir pflegende Angehörige mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Das Büro in Holzhausen über Aar, Strinzer Weg 1a, ist montags bis freitags von 08.00 - 13.00 Uhr besetzt.

Telefon: 06120/3656

Fax: 06120/6451

E-Mail: Krankenpflegestation.Aarbergen@ekhn.de

www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

» Rheingau-Taunus-Kreis



■ Aktuell, kompakt und digital

Jetzt den Newsletter des Rheingau-Taunus-Kreises abonnieren

- RTK-Newsletter informiert über Themen, Neuigkeiten und Termine aus dem Landkreis
- Transparent und bürgernah: digitale Informationen bequem und von überall abrufbar
- Kostenfreier Service - digital, ressourcenschonend und jederzeit kündbar

Der Rheingau-Taunus-Kreis nutzt einen weiteren Baustein der modernen Bürgerkommunikation: interessierte Bürgerinnen und Bürger

können jetzt den RTK-Newsletter abonnieren. Das geht ganz leicht über die Homepage des Rheingau-Taunus-Kreises unter: www.rheingau-taunus.de/newsletter

Das digitale Informationsangebot wird in regelmäßigen Abständen per E-Mail an die Abonnentinnen und Abonnenten verschickt und liefert kompakt, übersichtlich und direkt relevante Neuigkeiten aus dem Rheingau-Taunus-Kreis.

Der Newsletter wird von der Stabsstelle Kommunikation erstellt und bündelt aktuelle Informationen, Veranstaltungshinweise und die neuesten Entwicklungen aus allen Bereichen der Kreisverwaltung sowie viele weitere Themen, die die Menschen im Landkreis bewegen - und all das bequem per Mausklick.

So kommen über den neuen RTK-Newsletter alle wichtigen Informationen direkt ins digitale Postfach der Bürgerinnen und Bürger. Mit diesem Service werden Inhalte kompakt und verständlich aufbereitet - ganz ohne Informationsflut. Leserinnen und Leser erhalten eine klare Übersicht über relevante Themen, beispielsweise aus den Bereichen Wirtschaft, Schule, Verkehr, Digitalisierung, Ehrenamt oder Gesundheit. Der Service ist kostenlos, jederzeit kündbar und bietet einen echten Mehrwert für alle, die wissen möchten, was bei ihnen 'vor der Haustür' läuft.

Der RTK-Newsletter kann ab sofort über die Website des Rheingau-Taunus-Kreises abonniert werden: www.rheingau-taunus.de/newsletter

■ Geflügelpest im Rheingau-Taunus-Kreis nachgewiesen

Allgemeinverfügung mit Schutzmaßnahmen tritt in Kraft

- Geflügelpest-Verdachtsfälle bei tot aufgefundenen Wildvögeln vom FLI bestätigt
- Veterinäramt erlässt Allgemeinverfügung mit Schutzmaßnahmen
- Es gilt Aufstallungspflicht, Vogelbörsen und Märkte untersagt, Biosicherheitsmaßnahmen werden verschärft

Im Rheingau-Taunus-Kreis wurde bei Wildvögeln das Virus der aviären Influenza vom Subtyp H5N1 (Geflügelpest) nachgewiesen. Das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI), Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit, hat entsprechende Verdachtsfälle bestätigt. Um eine weitere Ausbreitung zu verhindern, hat das Veterinäramt des Rheingau-Taunus-Kreises eine Allgemeinverfügung mit verbindlichen Schutzmaßnahmen erlassen, die ab sofort in Kraft tritt.

Diese Regelungen gelten für Geflügelhalter - sowohl professionelle als auch Hobbyhalter:

- In bestimmten Gebieten entlang des Rheins (Rüdesheim am Rhein, Geisenheim, Eltville, Oestrich-Winkel, Lorch, Walluf und Kiedrich) gilt eine Aufstallungspflicht für Geflügel. Das bedeutet: Hühner, Enten, Gänse & Co. dürfen dort nicht mehr im Freien laufen, sondern müssen in geschützten Ställen oder unter sicheren Abdeckungen gehalten werden.
- Vogelbörsen und Märkte sind im gesamten Kreis verboten, es gibt ein Verbringungsverbot von Vögeln zwecks Teilnahme an Veranstaltungen
- Auch der Handel mit Vögeln im Reisegewerbe ist nur unter strengen Auflagen erlaubt.
- Alle Geflügelhaltungen (inkl. Taubenhaltungen) müssen hohe Biosicherheitsmaßnahmen einhalten, um ein Einschleppen des Virus zu verhindern:
- Kein Zutritt der Ställe für Unbefugte
- Zutritt zu Ställen nur mit Schutzkleidung oder Einwegkleidung
- Desinfektion von Schuhen, Geräten und Fahrzeugen
- Futter und Wasser so sichern, dass kein Kontakt zu Wildvögeln und Schädigern möglich ist
- Regelmäßige Reinigung und Desinfektion von Ställen und Gerätschaften

- Anzeigepflicht nach § 26 Viehverkehrsverordnung:

Wer Hühner, Enten, Gänse, Fasane, Perlhühner, Rebhühner, Tauben, Truthühner, Wachteln oder Laufvögel hält, muss dies dem Veterinäramt des Rheingau-Taunus-Kreises anzeigen. Das Formular zur Anmeldung einer Geflügelhaltung finden Sie auf der Webseite:

www.rheingau-taunus.de/gefluegelpest/

Das Veterinäramt richtet den dringenden Appell an alle Geflügelhalterinnen und Halter, diese Anmeldung durchzuführen. Nur so kann sichergestellt werden, dass die Kreisverwaltung Hobbyhalter mit den geltenden Regeln, aber natürlich auch mit hilfreichen Tipps und Hinweisen, sowie den aktuellen Entwicklungen zeitnah versorgen kann. Die Eindämmung der Geflügelpest kann nur gemeinsam gelingen, daher bitten wir dringend um Unterstützung und die Wahrnehmung dieser Verantwortung für Tier und Mensch.

Die Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und gilt zunächst für einen Zeitraum von bis zu sechs Mo-

naten, sofern keine neue Verfügung erlassen wird. Die vollständige Allgemeinverfügung sowie eine interaktive Karte mit den betroffenen Gebieten der Aufstellungspflicht finden Sie unter: www.rheingau-taunus.de/gefluegelpest/

Hintergrund und Entwicklung der Geflügelpest:

Seit Mitte Oktober wurden in Deutschland zahlreiche Fälle der Geflügelpest festgestellt. Auch in Hessen wurden inzwischen mehrere infizierte Wildvögel nachgewiesen. Das Friedrich-Loeffler-Institut bewertet das Risiko einer weiteren Ausbreitung aktuell als hoch. Eine Übertragung auf Menschen ist nach aktuellem Stand äußerst selten. Auch der Verzehr von Geflügel oder Eiern birgt keine Risiken. Eine Ansteckung würde intensiven, direkten Kontakt mit infizierten Vögeln erfordern, also ist eine Gefahr für die breite Öffentlichkeit nicht gegeben. Trotzdem gilt: Tote oder krank wirkende Vögel dürfen nicht angefasst werden. Bitte informieren Sie über eventuelle Funde toter Wildvögel das Veterinäramt des RTK.

TRAUERANZEIGEN SCHALTEN UND FINDEN

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**



Grabmale und Bauarbeiten

Karl Müller

Inh. Christine Müller-Glaß
Steinmetz- und Bildhauermeisterin

*Wir beraten Sie über
individuelle Möglichkeiten
der Grabmalvorsorge!*

65597 Hünfelden-Kirberg

Mainzer Landstraße 23

Telefon: 0 64 38 / 23 41 und 38 26

Fax: 0 64 38 / 38 31

Mail: Karl.mueller-grabmale@gmx.de

www.karl-mueller-grabmale.de

Mitgliedsbetrieb im Landesverband
des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks



Traueranzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

Alles hat seine Zeit
und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde

Arne Peter Wehmeyer

* 07.11.1945 † 09.11.2025



Dankbar für die gemeinsame Zeit
nehmen wir Abschied

**Gabi mit Kirsten, Merle, Hendrik und Waltraud
Antje, Klaus und Familie**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, dem 20. November 2025,
um 14.00 Uhr in der Kirche in Hennethal statt.

Wir bitten von Beileidsbekundungen am Grab abzusehen.
Im Anschluss laden wir in das Dorfgemeinschaftshaus
Hennethal ein.

Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens und die Erinnerung an
viele schöne Stunden sind das größte Glück auf Erden. *Cicero*

**ZUGEWANDT UND
AUF AUGENHÖHE.**

Wir haben ein
offenes Ohr für Ihre
Wünsche und Fragen.



Adolfstraße 110
Bad Schwalbach
☎ 06124 2298

<http://www.hamm-bestattungen.de>



HAMM
BESTATTUNGEN
Ihr persönlicher Fachbetrieb

Innig haben wir dich geliebt. Doch sprachlos ist unsere Liebe gewesen und in Schleier gehüllt.
Jetzt aber schreit sie laut auf zu dir und möchte unverschleiert vor dir stehen.
Denn stets ist es so, dass die Liebe ihre eigene Tiefe nicht kennt – bis zur Stunde der Trennung.

Khalil Gibran

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen

go online – [go www.wittich.de](http://go.www.wittich.de)

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein – der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



„ **Fake News** sind eine echte **Bedrohung** für unsere **Demokratie**. (...) Deshalb müssen Wahrheitsquellen, wie die von **LINUS WITTICH** erhalten bleiben, sowohl in **Print**, als auch **digital**!

Andrea Nahles

Die Vorstandsvorsitzende der Bundesagentur für Arbeit und ehemalige Bundesministerin war zu Gast im Podcast „Hallo LINUS WITTICH“.



Jetzt
reinhören und
keine Folge mehr
verpassen!



Überall da, wo es Podcasts gibt.



**HALLO
LINUS WITTICH**



Rinis Brautmoden

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

www.rinis-brautmoden.com



Holzwerkstätte
me. Matthias Göbel
Meister im Tischlerhandwerk
weru
Fachbetrieb

Schönberger Weg 6 | 65321 Heidenrod
Tel. 06120 7386 | www.holzwerkstaette-gobel.de



Matthias Göbel

WOHNEN IN IHRER REGION

suchen und finden



wohnen-regional

Geräuschbelästigung durch Wärmepumpe

-Anzeige-

Überschreitet eine Wärmepumpe die gemäß der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) für Wohngebiete zulässigen Grenzwerte, liegt eine Lärmbelästigung vor. Die Werte liegen tagsüber bei 50 dB(A) und nachts bei 35 dB(A). Auf die Einhaltung der Vorschriften muss der Heizungsinstallateur achten. Auch sollte bereits

beim Kauf der Wärmepumpe auf eine möglichst geringe Geräuschentwicklung geachtet werden. Entscheidend ist hierbei der Schall-Leistungspegel, der im technischen Datenblatt angegeben ist. Beim Aufstellen sollte zudem auf schutzbedürftige Räume wie Kinder- und Schlafzimmer Rücksicht genommen werden. bsb




Jennifer Kirchner
IMMOBILIEN

- ✓ Betreuung von Immobilienverkauf und -vermietung
- ✓ Persönliche Beratung und individuelle Lösungen
- ✓ Markteinschätzung und fundierte Wertermittlung
- ✓ Menschliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe

Familienunternehmen seit 1994 – Ihr Ansprechpartner vor Ort

65326 Aarbergen-Michelbach 06120 - 90 85 90
www.immobiliien-kirchner.de kontakt@immobiliien-kirchner.de

Finden Sie den passenden Wohnraum in Ihrer Region!



wohnen-regional



LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION




genial regional

VERMIETUNG

Wohnung mit Aussicht in Weiersburg zu vermieten: MFH, 3. OG, ab 01.12.2025, keine Haustierhaltung, 3 ZKB, 67,6 qm, KM 580 €, NK incl. Heizung: 180 €. Bitte bei Interesse Besichtigung (nur Anmietung, kein Verkauf): E-Mail an: immo@wittich-hoehr.de

SONSTIGES

Verkaufe Brennholz - Buche, Anlieferung auf Anfrage möglich, Mobil: 0157-85559454



kleinanzeigen-regional



DER DIREKTE WEG ZU IHRER KLEINANZEIGE:

Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
oder telefonisch: **02624 911-0**

www.wittich.de



genial regional

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Hohensteiner Blättche.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag/bei der Verwaltung

Montag, 11.30 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Gemeinde Hohenstein - Rathaus
Schwalbacher Straße 1, Tel. 06120 2948
Annahmezeiten: Mo. bis Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr



Ihre Ansprechpartnerin für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Bärbel Assmus-Bingold
Medienberaterin
Mobil 0171 9116637
b.assmus-bingold@wittich-hoehr.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Kenia Traumreise 2027



mit FLY & HELP zum Konzert
„Stars unter Afrikas Sternen“



p. P. ab
1.699 €

im DZ vom 16.02.-24.02.2027
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frankfurt
inkl. Flug, Halbpension
und Konzert

Buchungscode:
LW27

Tauchen Sie ein in die Schönheit Kenias

Begleiten Sie uns in Ihrem nächsten Traum-Urlaub an den **Bamburi Beach nahe Mombasa / Kenia!** Die Severin Sea Lodge ist eine Oase der Ruhe und Entspannung inmitten eines weitläufigen Palmengartens direkt am Indischen Ozean. Die pulsierende Hafenstadt Mombasa ist nur zwölf Kilometer von der Hotelanlage entfernt. Erleben Sie optional die atemberaubende und vielfältige Tierwelt Afrikas bei einer Safariverlängerung.

Der musikalische Höhepunkt ist das Konzert unter Palmen **„STARS UNTER AFRIKAS STERNEN“** zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers: Mickie Krause, Anita Hofmann, Stefan Mross und Wolfgang Trepper mit seiner Comedy Show.

Ihre Event-Highlights vor Ort

- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“



Live-Show
mit Reiner Meutsch

Musikalischer Höhepunkt »Stars unter Afrikas Sternen«



Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher
und Comedian Matze Knop

www.schlager nacht-kenia.de

Ausführender
Reiseverlauf!



FLY & HELP
50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

FLY & HELP
Travel

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Mombasa in der Economy Class
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen im klimatisierten Reise- oder Minibus
- 7 Übernachtungen im 4* Hotel Severin Sea Lodge in Mombasa
- Halbpension (Frühstück & Abendessen)
- **Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“**
- **Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«**
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)

Besuch einer FLY & HELP Schule buchbar.
Preis p.P.: 89 € (inkl. 50 € Extra-Spende an die Schule!)

**Buchungsmöglichkeiten für 2027 als
Grundreise¹ oder mit Kurzsafar²,
Badeverlängerung³ oder Langsafar⁴:**

16.2. – 24.2. (9-tägig, 7 Nächte)¹ ab 1.699 € p. P.
19.2. – 1.3. (11-tägig, 9 Nächte)² ab 2.399 € p. P.
14.2. – 1.3. (16-tägig, 14 Nächte)³ ab 2.199 € p. P.
19.2. – 6.3. (16-tägig, 14 Nächte)⁴ ab 3.749 € p. P.

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

E-Mail: reisen@fh-travel.de

Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke
der Prime Promotion GmbH



Ja, ist denn schon wieder Weihnachten?

Seien Sie einen Schritt voraus und buchen Sie jetzt Ihren Weihnachtsgruß!

Mit einer Anzeige im Mitteilungsblatt wird an alle gedacht.

Wir unterstützen Sie gerne dabei:



Bärbel Assmus-Bingold
Medienberaterin

Mobil 0171 9116637

b.assmus-bingold@wittich-hoeher.de



Sabine Marx
Verkaufssinnendienst

Tel. 02624 911-204

s.marx@wittich-hoeher.de



Oder einfach ganz bequem online – mit einem Klick:
<https://bit.ly/LW-WGW>

Hier finden Sie eine Vielzahl an Anzeigen-Vorlagen zum Personalisieren und direkt Buchen!



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen · Telefon: 02624 911-0 · www.wittich.de



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Hundezentrum Taunuspfoten

- Hundephysiotherapie
- Hundeschule
- Hundeosteopathie
- Verhaltensberatung
- Dentalhygiene
- Ernährungsberatung



www.taunuspfoten.de

Hauptstr. 21 · 56357 Miehlen

Unterwasserlaufband

RAINER PETRI

**Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister**



Pferdegasse 2
65329 Hohenstein-Holzhausen
Tel. 0 61 20/91 00 15
Fax 0 61 20/91 00 16

www.rainerpetri.de

Unvergessliche Momente & wertvolle Erfahrungen



Unterricht, Ferienspiele, einmalige Reiterlebnisse (Ausritte) ab 3 Jahren, Erwachsene
Reit- und Ponyschule Hünstetten-Limbach • Tel. 06126-9499167
info@teamtrebert.de • www.teamtrebert.de



Wir sind seit dem 01.02.2025 auch in
Hünstetten und Umgebung für Sie da!



Neukirchner Str. 51 · 65510 Hünstetten · Tel.: +49 6126 9595545

Mobil: 01 72 / 7 29 31 74 · Fax: 06126 5056840

E-Mail: info@marchal-pflegeprofis.de • marchal-pflegeprofis.de

Braunheim Immobilien seit 1995

Ihr vertrauensvoller Partner für Ihre Region



**Gerne bewerten wir
Ihre Immobilie kostenfrei.**

Telefon (0 61 26) 953 1297
www.braunheim-immobilien.de



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen.
Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Sachverständiger & Gutachter für Schimmel und feuchte Wände hilft und berät

Unverbindliche Anrufe unter 01511.9131096

Fußbodenleger sucht Arbeit:

Ich verlege Laminat, Parkett, Vinyl-Designböden,
Bodenversiegelung, Anstrich-/Tapezierarbeit,
Putz- & Trockenbau, Terrassenverlegung.
Kostenfreie Angebote & Beratung vor Ort!

☎ 01522 3967346

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO **DIEFENBACH**



**Ihr Ansprechpartner
bei Verkehrsunfällen**

Hauptstr. 76 - 65326 Aarbergen

Tel.: 06120 / 97 92 01

Mobil+WhatsApp: 0160 / 170 23 80

www.express-gutachter.de

Mac Metzler

Photovoltaik und Elektrotechnik

Am Hohlweg 1a
Katzenelnbogen
06486 900-425
info@metzler-energietechnik.de



www.metzler-energietechnik.de

**Jetzt
PV-Anlage
nach Maß
anschaffen!**

HOTEL GERSFELDER HOF
Gersfeld und die Rhön erleben
uns das zu Spitzenpreisen
mit dem Stichwort
„Winter in Gersfeld“
Jetzt direkt buchen:
info@gersfelder-hof.de
06654-1890
Auf der Wacht 14 - Gersfeld

Weihnachten + Silvesterurlaub
Anfrage! Hohe Nachfrage!
Kontaktieren Sie uns frühzeitig!

Winterliche Auszeit im Luftkurort Gersfeld (Rhön)

2 Nächte voller Ruhe,
Entspannung und Natur
od. Aktivurlaub am Fuße
der Wasserkuppe.
Einfach ankommen, durchatmen
und genießen jetzt zu
Frühbucherpreisen

DZ ab 59,50 € p. P./Nacht
EZ ab 79,00 €/Nacht



„Zuhause in der Rhön“

Rohrreinigung Rademacher

- ⚡ Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
- ⚡ Kanal TV - Untersuchung
- ⚡ Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)
- ⚡ Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für
Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

% Räumungsverkauf % wegen Geschäftsaufgabe



Kaufhaus Emich * Langgasse 31 * 65329 Hohenstein Breithardt * 06120 4424

Dorfläden von vielen gewünscht, doch von wenigen genutzt. Auch vor dem Kaufhaus Emich machte diese Entwicklung in den letzten Jahren nicht halt. Der Tod meiner Mutter hat zusätzlich eine Lücke im Geschäft hinterlassen, die meine Verkäuferinnen und ich nicht füllen können.

Viele sind seither fern geblieben – leider zu viele.

Zusätzlich hat EDEKA nach 60 Jahren Vertragspartnerschaft, zum 1. November, die Belieferung unseres Geschäftes eingestellt.

Nach allen persönlichen Verlusten der letzten Jahre wird daher leider auch dies Wahrheit:

im 115. Jahr muss das Kaufhaus Emich schließen

Der Räumungsverkauf findet wie folgt statt:

- jeden Freitag 6:45-12:30 Uhr & 14:30-18:30 Uhr
- jeden Samstag 6:45-12:30 Uhr

>> bis alles leer ist, maximal bis zum Ende des Jahres <<

Informationen über Räumungsrabatte werden im Geschäft ersichtlich sein.

**%
REDUZIERT**

Frische Backwaren der Bäckerei Gibietz (einschließlich der Vorbestellungen) wird es an den geöffneten Tagen geben.

**Ein sehr herzliches Dankeschön allen Kunden,
die uns die Treue teils über Jahrzehnte gehalten haben!**

Traurig über das was ist, doch dankbar für das was war.

Ihr/Euer Martin Emich